

Tuberkulose

Schwindsucht, Morbus Koch

Informationsblatt für die Eltern



Kurzinformation

Die Tuberkulose ist eine **meldepflichtige und behandlungspflichtige** Erkrankung.

Die Ansteckung erfolgt in der Regel durch Tröpfcheninfektion, (Husten), wobei ca. 10% der Infizierten erkranken, die ersten 5% in den ersten 5 Jahren nach der Ansteckung, die restlichen 5% irgendwann im Laufe ihres Lebens. Die Bakterien können sehr lange in abgekapselten Herden im menschlichen Körper überleben und bei einer Abwehrschwäche wieder aktiv werden. Infizierte Menschen sind nur ansteckend, wenn die Tuberkuloseherde in der Lunge Anschluss an die Bronchien haben, sogenannte **offene Tuberkulose**.

Es dauert 2 – 12 Wochen bis zur Ausbildung eines Primärkomplexes, der jedoch keine klinischen Symptome macht.

Säuglinge, Kleinkinder, junge Erwachsene, immungeschwächte und alte Personen sind stärker gefährdet, rascher, schwerer und häufiger zu erkranken.

Bei Bekanntwerden eines neuen Krankheitsfalles wird durch **die Amtsärztin/den Amtsarzt** koordiniert eine **Umgebungsuntersuchung** durchgeführt, um weitere möglicherweise angesteckte oder erkrankte Personen zu identifizieren.

Die Diagnostik ist sehr aufwendig und die Therapie langwierig, aber bei konsequenter Durchführung gut wirksam.

Klinisch gesunden Personen mit einer **positiven Tuberkulinhauttestung** kann eine vorbeugende Therapie angeboten werden,

Kinder unter 5 Jahren erhalten nach engem Kontakt mit einer an **offener Tuberkulose** erkrankten Person eine vorbeugende Therapie bis der 2. Tuberkulinhauttest negativ ist.

Nach ca. 2 - 3 Wochen effektiver Therapie (3 x negativer mikrobiologischer Befund) kann der Kindergarten wieder besucht werden.

Eine **Desinfektion** von Kleidung, Spielzeug oder Gebrauchsgegenständen ist **nicht notwendig**.